

# Amtsgericht

Geschäfts-Nr.:

Gegenwärtig:

als Urkundsbeamtin/Urkundsbeamter der Geschäftsstelle

Es erscheint  Frau  Herr

geboren am

wohnhaft

Telefon

persönlich bekannt

ausgewiesen durch

Reisepass Nr. \_\_\_\_\_

Bundespersonalausweis Nr. \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

und erklärt:

Ich bin \_\_\_\_\_ der/des Betroffenen.

Ich rege an, eine Betreuung für  Frau  Herrn

geboren am

in

wohnhaft

Telefon

mit dem Aufgabenkreis

Gesundheitsfürsorge

Bestimmung des Aufenthalts

Wohnungsangelegenheiten-

Rentenangelegenheiten

Vermögensangelegenheiten

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ einzurichten.

Die/Der Betroffene ist nicht in der Lage, insoweit für ihre/seine Angelegenheiten zu sorgen, weil

Eile ist geboten, weil

Ich überreiche ein ärztliches Attest.

Ich werde ein ärztliches Attest nachreichen.

Hausarzt ist meines Wissens

Dr. \_\_\_\_\_  
Anschrift

Die/Der Betroffene befreit sie/ihn von der ärztlichen Schweigepflicht:

nein  ja

Eine Erklärung hierüber übergebe ich.  Eine Erklärung hierüber werde ich nachreichen.

Die/Der Betroffene hat von dieser Anregung  Kenntnis.

keine Kenntnis.

Die/Der Betroffene ist mit der Betreuerbestellung  nicht einverstanden.

einverstanden.

Die Einwilligungserklärung  lege ich vor.

werde ich nachreichen.

Die/Der Betroffene hat sich zur Betreuerbestellung nicht geäußert.

Die/Der Betroffene befindet sich zur Zeit nicht in ihrer/seiner üblichen Umgebung, sondern voraussichtlich bis

\_\_\_\_\_  
in

Telefon

\_\_\_\_\_

Die/Der Betroffene ist mit einer Anhörung in ihrer/seiner üblichen Umgebung  einverstanden.

nicht einverstanden.

Zur Anhörung und zur Untersuchung kann die/der Betroffene zum Gericht bzw, Sachverständigen

kommen.  nicht kommen.

Bei der Anhörung der/des Betroffenen können sich für das Gericht folgende Schwierigkeiten ergeben:

Schwerhörigkeit  Sehbehinderung

\_\_\_\_\_

Ein Anhörungs- und/oder Untersuchungstermin kann vermittelt werden durch  Frau  Herrn

wohnhaft

Telefon

Beziehung zur/zum Betroffenen:

\_\_\_\_\_

Soweit mir bekannt ist, gehören folgende Personen zu den nächsten Angehörigen und Bekannten:

Frau  Herr

---

wohnhaft

---

Telefon

---

Beziehung zur/zum Betroffenen:

---

Als besondere Vertrauensperson kommt in Frage  Frau  Herr -

---

wohnhaft

---

Telefon

---

Beziehung zur/zum Betroffenen:

---

Meine Anregung habe ich abgesprochen mit  
 Frau  Herr

---

wohnhaft

---

Telefon

---

Beziehung zur/zum Betroffenen:

---

\_\_\_\_\_

Die/Der Betroffene schlägt vor,  Ich rege an,  
 Frau  Herr

---

wohnhaft

---

Telefon

---

Beziehung zur/zum Betroffenen:

---

zur Betreuerin  zum Betreuer zu bestellen.

Diese/r ist damit  einverstanden.

nicht einverstanden.

Die/Der Betroffene ist damit  einverstanden.

nicht einverstanden.

Bei der Auswahl der Betreuerin/des Betreuers sollte berücksichtigt werden, dass

---

---

Um die/den Betroffene/n kümmert sich.

---

Soweit mir bekannt ist, bestehen

folgende Betreuungsverfügungen

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

folgende Altersvorsorgevollmacht/en

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

folgende sonstige Vollmachten

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Selbst gelesen/vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:

---

Geschlossen:

\_\_\_\_\_  
als Urkundsbeamtin/Urkundsbeamter  
der Geschäftsstelle

## Verfügung:

1. Eintragen und Statistik

2. Frau/Herrn Richter/in